

Sehr emissionsarme, calciumsulfatbasierte Glätt- und Nivelliermasse

besonders geeignet auf allen calciumsulfatgebundenen Untergründen sowie auf Gussasphaltestrichen nach DIN 18 560. Auch auf zementären Untergründen im Innenbereich einsetzbar. Nach Zugabe von 6,0 l Wasser auf 25,0 kg Pulver ist SCHÖNOX AM gebrauchsfertig.

Produkteigenschaften

- EMICODE EC 1^{PLUS}:
sehr emissionsarm
- RAL UZ 113: Umweltfreundlich, weil
sehr emissionsarm
- für innen
- selbstverlaufend
- hohe Härte und Festigkeit
- sehr geschmeidig in der Verarbeitung
- auf Fußbodenheizung geeignet
- kunstharzvergütet
- Schichtdicken von 1,0 bis 20 mm
ohne Zuschläge
- Schichtdicken von 10 bis 30 mm mit
Zuschlägen
- geringe Wartezeit nach dem
Grundieren
- pumpfähig
- sehr spannungsarm
- rissefrei auch in größeren
Schichtdicken
- Beanspruchung durch Stuhlrollen nach
DIN EN 12 529 ab 1,0 mm Schichtdicke
- porenarme Oberfläche

Anwendungsbereiche

SCHÖNOX AM eignet sich zum Spachteln, Glätten, Egalisieren und Nivellieren von Untergründen:

- unter textilen und elastischen Belägen
sowie Parkett
im Innenbereich.

Bei vollflächigen Spachtelungen unter Parkett, Schichtdicke mindestens 2 mm. Nur in Kombination mit elastischen SCHÖNOX-Parkettklebstoffen. Unbedingt Trockenzeit beachten.

Untergründe

SCHÖNOX AM eignet sich zum Spachteln, Glätten, Egalisieren und Nivellieren von:

- Calciumsulfatgebundenen Estrichen
- Gussasphaltestrichen (vollflächig abge-
sandet) IC 10 und IC 15 nach DIN 18 354

- und DIN 18 560, Schichtdicke 1,0 bis 5,0
mm
- Beton
- Trockenestrichen
- Zement- und Schnellzementestrichen
- Magnesiaestrichen
- Altuntergründen wie keramischen
Belägen, Natursteinbelägen und
Terrazzo
- Altuntergründen mit alten,
wasserfesten Klebstoffresten
- geeigneten Span- oder OSB-Platten,
verschraubt

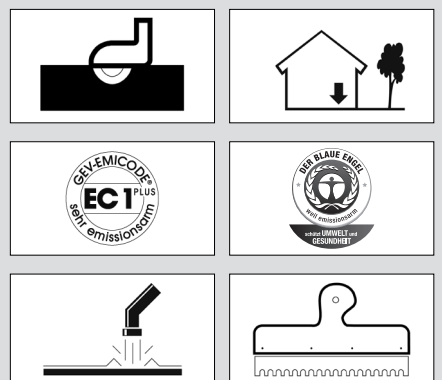
Anforderungen an den Untergrund

- Ausreichende Festigkeit, Tragfähigkeit,
Formstabilität und Dauertrockenheit
- Frei von haftmindernden Schichten wie
z.B. Staub, Schmutz, Öl, Fett und losen
Teilen.
- Trenn-, Sinterschichten u.ä. sind durch
geeignete mechanische Maßnahmen,
z.B. Schleifen, Bürsten, Strahlen oder
Fräsen, zu entfernen.
- Alte, lose und verbundschwache
Spachtelschichten sind mechanisch zu
entfernen
- Bei nachfolgender Verlegung von Bo-
denbelägen müssen Zementestriche
eine Restfeuchten von $\leq 2,0$ CM-%
(Heizestriche $\leq 1,8$ CM-%), calciumsul-
fatgebundene Estriche von $\leq 0,5$ CM-%
(Heizestriche $\leq 0,3$ CM-%) aufweisen.
- Schichten wasserlöslicher Kleb-
stoffe, z.B. Sulfite-Ablauge-Kleber,
sind mechanisch zu entfernen. Bei
anhaftenden Restrückständen mit
SCHÖNOX EG grundieren.
- Alte wasserfeste Klebstoffe sind
mechanisch weitestgehend zu entfer-
nen.
- Alte Nutzböden, wie z.B. keramische
Fliesen, sind grundzureinigen und anzu-
schleifen.
- Nicht unterkellerte Räume müssen
bauseitig normgerecht gegen auf-

Technische Daten

- Topfzeit: ca. 30 Min. bei 18 °C
- Begehbar: nach ca. 2 Stunden
- Verlegereif:
- bis 3 mm nach ca. 24 Std.,
Restfeuchte $\leq 0,5$ CM-%
- bei höheren Schichtdicken ist die
Prüfung der Restfeuchte mit einem
CM-Gerät (analog zu Calciumsulfat-
estrichen) erforderlich.
- Verarbeitungstemperatur:
nicht unter 5 °C Bodentemperatur
- Materialverbrauch:
ca. 1,5 kg/m²/mm
- Brandverhalten: A1 / A1_f

Alle Angaben sind ca. Werte und unter-
liegen klimatischen Schwankungen.



steigende Feuchtigkeit abgedichtet sein.

- Geeignet für die Spachtelung von Teilflächen bituminöser Untergründe wie z.B. AFB, Walzasphalt u.ä.; hierbei sind auch örtliche dickere Ausgleichsschichten möglich.
- Es gelten die Anforderungen der jeweils gültigen Normen, Richtlinien und Merkblätter.

Grundierungen

■ Normal saugende Untergründe wie z. B.:

- Zementestriche
 - Schnellzementestriche
 - Beton
- mit SCHÖNOX VD (1:3) oder SCHÖNOX VD FIX grundieren.

■ Nicht saugende, glatte, dichte Untergründe wie z. B.:

- Gussasphaltestriche
 - keramische Beläge
 - alte wasserfeste, weitestgehend entfernte Klebstoffreste
- mit SCHÖNOX SHP oder SCHÖNOX VD (unverdünnt) grundieren.

■ Calciumsulfatgebundene

Untergründe wie z. B.:

- Calciumsulfatgebundene Estriche
 - Trockenestriche
- mit SCHÖNOX VD (1:1) oder SCHÖNOX VD FIX grundieren (auf eine Trockenzeit kann verzichtet werden). Bei Schichtdicken über 10 mm empfehlen wir einen Voranstrich mit SCHÖNOX HP RAPID.

■ Magnesiaestriche (kein Steinholz):

mit SCHÖNOX SHP grundieren.

■ Steinholzestriche:

mit SCHÖNOX HP RAPID grundieren.

■ Holzuntergründe wie z. B.:

- Span- oder OSB-Platten
- mit SCHÖNOX VD (unverdünnt) vor Feuchtigkeit schützen (Trockenzeit 2 Stunden).

Mischungsverhältnis

- für 25,0 kg SCHÖNOX AM ca. 6,0 l Wasser

Gestreckte Spachtelmasse:

Den Zuschlag als letzte Komponente hinzufügen.

Schichtdicke 10 bis 30 mm:

Streckgut bis 65 Gew.-%, entspricht 16,0 kg, bzw. 10 l SCHÖNOX QUARZSAND 0,1 - 3,0 mm auf 25,0 kg SCHÖNOX AM.

Verarbeitungsempfehlung

■ Während der Verarbeitung und Trocknung von SCHÖNOX AM ist besonders auf eine ausreichende Luftzirkulation zu achten.

- SCHÖNOX AM in einem sauberen Gefäß durch Einrühren in kaltes, sauberes Wasser homogen anmischen. Empfohlen wird die Benutzung einer Rührmaschine mit Flügelrührer. Nach einer kurzen Reifezeit das angemischte Material nochmals durchmischen. Anschließend die Spachtelmasse ausgießen und mit einer Glättkelle oder dem SCHÖNOX SCHWEDENRAKEL verteilen. Der Einsatz des SCHÖNOX SCHWEDENRAKELS ermöglicht es, mühelos gleichmäßige Flächen zu erzielen. Entfernen von Kellenschlägen oder mehrmaliges Spachteln sind in der Regel nicht notwendig.

- Bei höheren Schichtdicken ist an aufgehenden Bauteilen eine Verbindung durch das Aufstellen eines Randstreifens zu vermeiden.

- Soll eine Zweitspachtelung aufgebracht werden, so ist nach Trocknung der ersten Spachtelschicht mit SCHÖNOX VD (1:1) oder SCHÖNOX VD FIX zu grundieren. Die max. angegebene Schichtdicke darf bei zweilagiger Spachtelung nicht überschritten werden. Die Zweitspachtelung darf die Schichtdicke der ersten nicht überschreiten.

- Vorarbeiten, wie z.B. das Anspachteln von Übergängen, das Egalisieren von Ausbrüchen und Unebenheiten, werden mit dem standfesten Reparaturmörtel SCHÖNOX RR durchgeführt.

- Abbindende SCHÖNOX AM Spachtelschichten vor hoher Raumtemperatur, direkter Sonneneinstrahlung und Zugluft schützen.

- Evtl. notwendige Schleifvorgänge von SCHÖNOX AM Spachtelschichten nach

Trocknung mit Papier oder Gitter der Körnung ≥ 80 ausführen.

- Der Kontakt zu baumetallischen Gegenständen wie zu wasserführenden Rohrleitungen muss verhindert werden (z.B. Abdichten von Rohrdurchführungen), da insbesondere verzinkte Stahlrohre keinen ausreichenden Korrosionsschutz bieten.
- Arbeitsgeräte können sofort nach Gebrauch mit Wasser gereinigt werden.

Verpackung

- 25,0 kg Papiersack

Lagerung

- SCHÖNOX AM kühl und trocken lagern.
- Haltbarkeitsdauer 1 Jahr.
- Angebrochene Gebinde sind sofort zu verschließen und möglichst zügig zu verbrauchen.

Entsorgung

- Verpackung ist einem Verpackungs-Recyclingsystem gemeldet. Bitte restentleerte Gebinde dem Sammelsystem zuführen.
- Für die Entsorgung von Produktresten, Waschwasser und Gebinden mit Produktresten, bitte die örtlichen behördlichen Vorschriften beachten.
- Materialreste können getrocknet oder durchgehärtet als Gewerbeabfall oder Hausmüll entsorgt werden.
- Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

EMICODE

- EC 1^{PLUS}: sehr emissionsarm

GISCODE

- CP1 - Spachtelmassen auf Calciumsulfatbasis

EPD – Eigendeklaration

Hiermit bestätigt die SCHÖNOX GmbH als satzungsgemäßes Mitgliedsunternehmen der Deutschen Bauchemie und des Industrieverbandes Klebstoffe, dass das Produkt die Kriterien der Umwelt-Produktdeklaration für

modifizierte mineralische Mörtel der Gruppe 1 erfüllt.

UMWELT-PRODUKTDEKLARATION
nach ISO 14025 und EN 15804

Deklarationsinhaber

Deutsche Bauchemie e.V.
Industrieverband Klebstoffe e.V.
Verband der deutschen Lack- und Druckfarbenindustrie e.V.

Herausgeber

Institut für Bauen und Umwelt e.V. (IBU)

Programmhalter

Institut für Bauen und Umwelt e.V. (IBU)

Deklarationsnummer

EPD-DIV20130096-IBE1-DE

Ausstellungsdatum

30.07.2013

Gültig bis

29.07.2018

Hinweise

- Alle Angaben gelten für Norm-Bedingungen und beziehen sich auf die ungestreckte Spachtelmasse.
- Bitte beachten Sie bei Zusatzprodukten die entsprechenden Produktdatenblätter. In Zweifelsfällen empfehlen wir, weitere Herstellerinformationen einzuholen.
- Das BEB-Merkblatt "Hinweise zur Planung, Verlegung und Beurteilung sowie Oberflächenvorbereitung von Calciumsulfatestrichen" ist zu beachten.
- Das BEB-Merkblatt "Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen; Verlegen von elastischen und textilen Bodenbelägen, Schichtstoffelementen (Laminat), Parkett und Holzpflaster; Beheizte und unbeheizte Fußbodenkonstruktionen" ist zu beachten.
- Zusammensetzung:
 - Calciumsulfat
 - Chromatarmer Zement gem. REACH
 - Redispergierbares Kunststoffpulver
 - Mineralische Füllstoffe
 - Additive
- Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
- Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen.

- Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes vermeiden.
- Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen.
- Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und -Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Mit der Herausgabe dieses Produktdatenblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.



Das SCHÖNOX-Managementsystem ist nach ISO 9001 und 14001 von der DQS zertifiziert.

SCHÖNOX GmbH

Postfach 11 40

D-48713 Rosendahl

Tel. (02547) 910-0

Fax (02547) 910-101

E-mail: info@schoenox.de

<http://www.schoenox.de>



SCHÖNOX is a brand of the SIKA Group